
Geschäftsstelle:

Hausstätte 21 * 32312 Lübecke * Telefon: 05741/323-13 * Fax: 323-18

Rückfragen bitte an: Herrn Wlotkowski

Telefon: 05741/323-14 * Fax: 323-51 * email: wj@luebbecker-werkstaetten.de

PRESSE-INFORMATION

Lübecke, 15.07.11

13. Special Olympics World Summer Games in Athen

Lübecke / Bünde (sb) An einem besonderen Event durften Andrea Holtkamp und Martin Hawson von den Lübecker Lebenshilfe Werkstätten teilnehmen. Sie haben in Athen/Griechenland an den 13. Special Olympics World Summer Games teilgenommen. Gute Plätze für Martin Hawson und Edelmetall für Andrea Holtkamp waren der Lohn für ihr intensives Training. Bei den 13. Special Olympics World Summer Games handelt es sich um die Weltspiele für Menschen mit geistiger Behinderung. Bei diesen Spielen, einem der diesjährigen weltweit größten Sportevents, nahmen insgesamt 7.500 Athleten aus 185 Nationen teil, die sich in 22 Sportarten gemessen haben und von 2.500 Trainern betreut wurden. Für einen möglichst reibungslosen Ablauf sorgten die rund 25.000 freiwilligen Helfer mit ihrem unermüdlichen Einsatz. Die deutsche Delegation umfasste 235 Personen, davon 163 Sportlerinnen und Sportler aus 12 Bundesländern, die in 18 Sportarten ihr Bestes gaben und von 38 Coaches begleitet wurden. Dem deutschen Kader gehörten auch zwei Athleten mit ihrer Trainerin aus den Lübecker Werkstätten an, Martin Hawson (Betriebsstätte „Am Osterbruch“, Lübecke), der sich für das Bowlingteam qualifiziert hatte und Andrea Holtkamp (Betriebsstätte „Hunnebrock“, Bünde), sie spielte im deutschen Tischtennis-Team. Begleitet wurden die beiden Sportler von ihrer Trainerin Sabine Borchard, die als Coach für das Tischtennis-Team nominiert war. Im Rahmen der World Summer Games von Special Olympics in Athen hatte sich die Insel Korfu bereit erklärt, die Special Olympics Teams aus Österreich, Deutschland und Italien im Vorfeld im sogenannten „Host Town Programm“ vom 20.-24.06.2011 aufzunehmen. Hier konnten sich die Athleten auf das kommende Großereignis einstimmen und sich mit einigen Trainingseinheiten sportlich auf die Spiele vorbereiten. Am 25.06.2011 wurden

dann die 13. Special Olympics World Summer Games 2011 in Athen im mit 50.000 Zuschauern ausverkauften Panatinaiko Stadium mit einer bewegenden Zeremonie eindrucksvoll eröffnet. Anschließend haben die 163 Athleten von Special Olympics Deutschland zehn Tage lang ihr Bestes gegeben und um Medaillen gekämpft. Für Martin Hawson aus den Lübbecker Werkstätten liefen die Bowling-Wettbewerbe im „Blamos Sports Park“ nicht so optimal. Nachdem er mit dem 4er-Team zusammen mit Udo Goetz (Mosbach), Nicole Witkowski (Berlin) und Ina Steinert (Dresden) auf Platz 7 landete und im Mixed-Doppel zusammen mit Nicole Witkowski den fünften Platz belegte, musste er seinen Einzelwettbewerb wegen einer Verletzung leider abbrechen. Insgesamt konnte das deutsche Bowling-Team nur eine Medaille gewinnen. Dieses gewann das Unified-Doppel aus Berlin (Unified bedeutet, Menschen mit und ohne geistige Behinderung treten bei Wettbewerben gemeinsam an) die Goldmedaille. Viel besser lief es dagegen für das deutsche Tischtennis-Team, das in neun Wettbewerben (5x Einzel, 3x Doppel) 8 Medaillen holte. Andrea Holtkamp konnte bei ihren Einzelwettbewerben keine Medaille gewinnen; sie landete hinter den Spielerinnen aus Bangladesch, Vereinigte Arabische Emirate, Ungarn, Iran und der Schweiz auf dem sechsten Platz. An den folgenden Wettkampftagen waren dann die anfängliche Nervosität und die Unsicherheit weitgehend abgelegt und die Doppelwettbewerbe liefen perfekt. Andrea belegte mit ihrer Doppelpartnerin Mariska Kummrow (Nordhorn) hinter den Spielerinnen aus Irland Platz zwei und gewann die Silbermedaille, das Team aus Aruba belegte den dritten Platz. Zusammen mit Mixed-Doppelpartner Dirk Fink (Neuss) gelang Andrea am letzten Wettkampftag noch, die Goldmedaille zu gewinnen. Die Teams aus Kasachstan, Russland und Macao belegten die weiteren Plätze. Am Ende der Spiele konnte die deutsche Delegation stolz sein auf insgesamt 140 Medaillen (61 Gold-, 39 Silber-, 40 Bronze). Am 04.07.2011 wurden dann die 13. Special Olympics World Summer Games 2011 im antiken Athener Panatinaiko Stadium mit einer stimmungsvollen Abschlussfeier offiziell beendet. Die nächsten Special Olympics World Summer Games finden im Jahr 2015 statt. Die Entscheidung über den Austragungsort -Los Angeles, USA oder Durban, Südafrika ist noch nicht gefallen. Indes steht für die deutschen Athletinnen und Athleten das nächste Großereignis fest: Die Special Olympics National Games finden vom 20.-26. Mai 2012 in München statt. Erwartet werden mehr als 4.500 Athleten, die im Olympiapark und weiteren Sportstätten an den Start gehen. Auch Sportler und Sportlerinnen aus den Lübbecker Werkstätten werden zu den Wettbewerben nach München fahren, denn Nationale Spiele sind das Sprungbrett für die Weltspiele und daran wol-

len die Lübbecker Sportler auch zum fünften Mal in Folge unbedingt wieder teilnehmen.

Foto: (Lübbecker Werkstätten) Erfolgreich bei den 13. Special Olympics World Summer Games in Athen waren Andrea Holtkamp und Martin Hawson. Als Betreuerin dabei war Sportlehrerin der Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten Sabine Borchard.